

Neues ökologisches Schneidsystem in der Praxis getestet

Artikel vom **6. September 2023**

Anbau-Auslegermähgeräte



Das Schnittgut wird direkt abgesaugt und in einen Auffangcontainer befördert (Bild: Dücker).

In der Praxis hat sich der neuentwickelte Ökomähkopf »SGG 1200« der [Maschinenfabrik Dücker](#) schon bewährt. Von der Leistungsfähigkeit des neuen Mähkopfes konnten sich u.a. die Teilnehmer der Fachtagung »Praxis der insektenfreundlichen Mähtechnik«, veranstaltet von der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege, überzeugen. Das von Dücker entwickelte Schneid-Greif-Gebälge »SGG« wird unter anderem für das Ausmagern von Grünflächen und Banketten eingesetzt. Das insektenschonende Mähen über ein Doppelmessermähwerk und das Verladen in einen Transportbehälter erfolgt in nur einem Arbeitsgang. Das

»SGG« wird am Dücker-Frontausleger montiert.



Es wird insektenschonend über einen Doppelmesserbalken geschnitten (Bild: Dücker).

Ein klassisches Doppelmessermähwerk schneidet das Gras sauber und insektenschonend ab. Über bewegliche Förderarme wird das Schnittgut über einen nach unten offenen Leitkorridor zum Fördergebläse gebracht. Das Fördergebläse transportiert das Schnittgut in einen heckseitigen Auffangbehälter. Da das Fördergebläse keinen Sogeffekt erzeugt werden Insekten und Kleinlebewesen geschont. Durch den offenen Leitkorridor verbleiben Kleinlebewesen auf der Grasnarbe, ihrem natürlichen Lebensraum. Das rechtsarbeitende Schneid-Greif-Gebläse kann von einer Person bedient werden. Der Fahrer hat gute Sicht auf das Mähwerk mit einer Arbeitsbreite von 1,25 m. Als weiteres Arbeitsgerät kann das »SGG« an alle Dücker-Ausleger wechselbar angebaut werden. Eine Nachrüstung des Förderschlauchs am Ausleger ist möglich.

Hersteller aus dieser Kategorie
